

Für Frühaufsteher im Steuer- und Wirtschaftsrecht.

Kompakt. Aktuell. Informativ.



» Die neue DWS-Merkblatt-Datenbank ist gestartet!

Mit der DWS-Merkblatt-Datenbank (MBDB) haben Sie jederzeit Zugriff auf alle DWS-Merkblätter als PDF-Datei und als Word-Datei. Sie können die Merkblätter nach Bedarf mit Ihrem Kanzleilogo oder Ihren Kanzleidaten in Textform individualisieren und per E-Mail an Ihre Mandanten versenden. Die DWS-Merkblatt-Datenbank ist im Abonnement ausschließlich zur Verwendung für die jeweilige Betriebsstätte vorgesehen. Die Höhe der Abonnementgebühr pro Jahr bestimmt sich nach der Anzahl der Berufsträger in der Betriebsstätte und ist bereits bei 1 bis 2 Berufsträgern in der Betriebsstätte ab 468 € zzgl. USt erhältlich.

» DWS-Mandanteninformation 2019/2020

Steuerthemen zum Jahresende

– Nr. 2000 – Stand: 11/2019

Bereiten Sie Ihre Mandanten bestmöglich auf das Jahr 2020 vor. Mit der neuen „Mandanteninformation 2019/2020 – Steuerthemen zum Jahresende“ informieren Sie Ihre Mandanten über wichtige bevorstehende gesetzliche Änderungen, über wichtige Urteile, wann sich Einsprüche lohnen, um von anhängigen Verfahren zu profitieren und geben zugleich zahlreiche Beraterhinweise.

Die Mandanteninformation beinhaltet Neues: für alle Steuerpflichtigen, für alle Unternehmen, für Kapitalgesellschaften, für Personengesellschaften, für kleine und mittlere Unternehmen, für Einnahmen-Überschuss-Rechner, für Grundstückseigentümer, für Arbeitnehmer/Arbeitgeber und für Anleger.

» Gastronomie, Verfahrensdokumentation und Kassenführung

Gastronomieberatung – Kassenführung und Betriebsprüfung – Nr. 1893 – Stand: 11/2019

Die steuerlichen Pflichten in der Gastronomie sind komplex. Bei Fehlern stehen schnell Hinzuschätzungen im Raum. Dabei nutzt die Finanzverwaltung neue Prüfungsansätze und Instrumente, um Inkonsistenzen auf die Spur zu kommen. Schutz vor dieser Gefahr können nur die proaktive Anpassung der Prozesse und notwendigen Dokumentationen bieten. Die Anforderungen an beide haben sich in letzter Zeit enorm verändert. Für Gastronomen besteht akuter Handlungsbedarf, um nicht Opfer der neuen Umstände zu werden. Mit dem neuen Merkblatt zeigen Sie Ihren Mandanten die wichtigsten Problemfelder in der Rechnungslegung von Gastronomen auf und geben einen Einblick in die neuen Prüfungsverfahren der Finanzverwaltung.

Verfahrensdokumentation nach GoBD für Gastro- nomen – Nr. 1894 – Stand: 11/2019

Aufgrund der Informationen im Merkblatt Nr. 1893 „Gastronomieberatung – Ordnungsgemäße Buch- und Kassenführung im Rahmen der Betriebsprüfung“ ergeben sich die Pflichtinhalte einer Verfahrensdokumentation für diese Branche. Nach den GoBD muss jedes Unternehmen eine Verfahrensdokumentation aufstellen. Wie eine Verfahrensdokumentation für einen Gastronomen aussehen sollte, zeigt das neue Merkblatt Nr. 1894 „Verfahrensdokumentation nach GoBD für Gastronomen“ auf.

Kassengesetz 2020 – Upgrade Anforderungen an die elektronischen Aufzeichnungssysteme

– Nr. 1776 – Stand: 08/2019

Die steuerlichen Anforderungen an eine Kassenführung werden laufend angepasst und verschärft. Hierzu gehören nicht nur das Kassenbuch oder der Kassenbericht, sondern auch die Aufbewahrungspflichten von Daten der Registrierkasse. Auch die Einzelaufzeichnungspflicht und die tägliche Erfassung der Bareinnahmen und Barausgaben sind zu beachten. Die Finanzverwaltung macht die Datenvorsysteme (Registrierkassen, elektronische Waagen, Taxameter etc.) immer häufiger zum Prüfungsschwerpunkt bei einer Außenprüfung oder einer Kassen-Nachschaу. Das aktualisierte Merkblatt bietet Ihnen und Ihren Mandanten ein Upgrade und hilft, Fehler zu vermeiden!

Einzelaufzeichnungspflichten bei Kassen (elektro- nische Registrierkassen und offene Ladenkassen) bei Buchführungspflicht und EÜR

– Nr. 1834 – Stand: 11-12/2019

Das aktualisierte Merkblatt enthält ausführliche Informationen zu den Anforderungen der Finanzverwaltung zu den Einzelaufzeichnungspflichten bei Verwendung einer elektronischen Registrierkasse oder einer offenen Ladenkasse.

Kasseneinnahmen – Fehler vermeiden! – Wichtige praktische Hinweise für Betriebe mit hohen Barein- nahmen – Nr. 1679 – Stand: 11-12/2019

Die Organisation und Dokumentation ist im Zeitalter der Kassen-Nachschaу wichtiger denn je. Viele Fehler bei der Kassenführung resultieren aus Unwissenheit und wären durchaus vermeidbar. Das aktualisierte Merkblatt gibt Mandanten wichtige praktische Hinweise für Betriebe mit hohen Bareinnahmen und erläutert die Anforderungen der Finanzverwaltung an die Kassenführung.

» Datenschutz

Vordruck Datenschutzinformation für Mandanten

– Nr. 1005 – Stand: 09/2019

Mithilfe der neuen Auflage des Vordruckes ist der Steuerberater in der Lage, seine Pflicht zur Information über die Datenverarbeitung in der Kanzlei gemäß DSGVO gegenüber seinem Mandanten zu erfüllen.

Vordruck Datenschutzinformation zur Verarbeitung von Beschäftigtendaten – Nr. 1006 – Stand: 10/2019

Mit der DSGVO unterliegen Unternehmer u. a. höheren Pflichten zur Information der „betroffenen Personen“, von denen Daten verarbeitet werden. Mit dem aktualisierten Vordruck können Unternehmen ihrer Pflicht zur umfassenden Information ihrer Beschäftigten nach dem EU-Datenschutzrecht nachkommen. Er eignet sich sowohl für gewerbliche Unternehmen als auch für die Beschäftigten von Steuerberatern und sonstigen freiberuflichen Unternehmern. In der Datenschutzinformation geht es ausschließlich um die personenbezogenen Daten der Beschäftigten. Der Vordruck kann im Wege eines besonderen Services an den Mandanten überreicht werden. Er ermöglicht es dem Mandanten im eigenen Betrieb, seinen entsprechenden Informationspflichten gegenüber seinen Beschäftigten nachzukommen.

Merkblatt Datenschutz im Unternehmen

– Nr. 1811 – Stand: 10/2019

Das aktualisierte Merkblatt unterstützt – unter Berücksichtigung des Zweiten-Datenschutz-Anpassungs- und Umsetzungsgesetzes EU – kleine und mittlere Unternehmen und Vereine, damit diese ihre Organisation und Prozesse anpassen können bzw. ihr Datenschutzmanagement überprüfen können.

Merkblatt Datenschutz in der Steuerkanzlei

– Nr. 1815 – Stand: 10/2019

Die Anforderungen an das Datenschutz-Management-system einer Kanzlei sind sehr hoch. Das aktualisierte Merkblatt bietet kleinen und mittleren Kanzleien eine Arbeitshilfe zur Überprüfung.

» Weitere neue und aktualisierte Merkblätter

Änderungen im Umsatzsteuerrecht 2019/2020

– Nr. 1779 – Stand: 12/2019

Das neue Merkblatt gibt einen Überblick über die wesentlichen Änderungen, die sich 2019 ergeben haben sowie über neue Vorschriften, die ab 2020 zu beachten sind. Dabei werden die daraus resultierenden Handlungsnotwendigkeiten aufgezeigt.

Reverse-Charge-Verfahren – Die Umkehr der Steuer- schuldnerschaft – Nr. 1901 – Stand: 11/2019

Schuldet der leistende Unternehmer die Umsatzsteuer für eine von ihm ausgeführte Lieferung oder sonstige Leistung oder geht die Steuerschuldnerschaft auf den Leistungsempfänger über? Eine Frage, die in der Umsatzsteuer immer mehr an Bedeutung gewinnt. Während es früher klar war, dass die Umsatzsteuer von dem die Leistung ausführenden Unternehmer geschuldet wird, gibt es in der Praxis immer mehr Sachverhalte, bei denen der Leistungsempfänger die Umsatzsteuer schuldet. Fehler, die bei der Beurteilung dieser Rechtsfrage auftreten, können die Beteiligten viel Geld kosten und sind teilweise auch später nicht mehr heilbar. Das Merkblatt „Reverse-Charge-Verfah-

ren – Die Umkehr der Steuerschuldnerschaft“ stellt kurz und verständlich die wesentlichen Grundlagen der Übertragung der Steuerschuldnerschaft auf den Leistungsempfänger dar und führt die sich für die Beteiligten daraus ergebenden Rechtsfolgen auf.

Abrechnung von Löhnen 2020 – Lohnsteuerrechtliche und sozialversicherungsrechtliche Hinweise für die Lohnabteilungen – Nr. 1822 – Stand: 12/2019

Das neue Merkblatt informiert über die bei der Lohnabrechnung zu beachtenden Neuerungen im Jahr 2020.

JStG 2019 – Mehr als nur ein Gesetz zur weiteren steuerlichen Förderung der Elektromobilität – Hinweise für kleine und mittlere Unternehmen – Nr. 1903 – Stand: 12/2019

Das neue Merkblatt bietet nähere Erläuterungen sowie Praxishinweise zu den wichtigsten Änderungen für kleine und mittlere Unternehmen.

Personen- und Kapitalgesellschaften 2020 – Gestaltungschancen erkennen und nutzen – Nr. 1737 – Stand: 12/2019

Kein anderes Feld der mittelständischen Beratungspraxis ist derart von Dynamik und Rechtsänderungen geprägt wie jenes der Besteuerung von Personengesellschaften und ihren Gesellschaftern. Im Beratungsfeld Besteuerung von Kapitalgesellschaften und ihren Gesellschaftern ist eine kaum mindere Dynamik auszumachen. Das neue Merkblatt zeigt Gestaltungschancen auf.

Homeoffice – Hinweise für die Umsetzung in Kanzleien – Nr. 1696 – Stand: 08/2019

Durch die Einrichtung von Homeoffice-Arbeitsplätzen werden neue Arbeitswege möglich und können qualifizierte Mitarbeiter für die eigene Kanzlei geworben und gebunden werden. Das umfangreich überarbeitete Merkblatt zeigt den Weg, die Homeoffice-Arbeit für Mitarbeiter umzusetzen. Es stellt dar, welche rechtlichen und steuerlichen Aspekte zu beachten sind und erklärt, welche Risiken zu vermeiden sind.

Gespräch zum Abschluss der Einkommensteuererklärung – Unterschätztes Potenzial – Nr. 1884 – Stand: 09/2019

Dem Gespräch zum Abschluss der Einkommensteuererklärung sollte eine hohe Bedeutung beigemessen werden. Mit einer guten Vorbereitung lassen sich weitere Beratungsfelder quantifizieren und die Bindung zum Mandanten stärken. Das neue Merkblatt gibt dazu Anregungen.

Gestaltungsmöglichkeiten mit Immobilien – Nießbrauch und Erbbaurecht – Nr. 1886 – Stand: 10/2019

Nießbrauch und Erbbaurechte bieten eine Vielzahl von Gestaltungsmöglichkeiten. Die Trennung von Eigentums- und Nutzungsrecht bzw. von Eigentum an Grundstück und Gebäude ermöglichen punktgenaue Einkünfteverlagerungen, steueroptimierte

Vermögensübertragungen oder Risikominimierungen. Das neue Merkblatt stellt die Grundlagen dieser Instrumente dar. Es gibt einen Überblick über Gestaltungsansätze und die ertrag- und erbschaft- bzw. schenkungsteuerliche Behandlung. Zahlreiche Beispiele veranschaulichen die teilweise recht komplexe Materie. Ebenso werden die aktuelle Rechtsprechung und zu beachtende Steuerfallen dargestellt.

Ehebedingte Zuwendungen – Nr. 1870 – Stand: 08/2019

Jede ehebedingte Zuwendung ist schenkungsteuerbar und regelmäßig -pflichtig. Das neue Merkblatt geht der Frage nach, welche zivilrechtliche Bedeutung hinter Vermögenszuwendungen zwischen Ehegatten, insbesondere den ehebedingten Zuwendungen, steckt und welche Bedeutung das Schenkungsteuerrecht solchen Sachverhalten zukommen lässt. Es beantwortet Fragen zur Rückabwicklung ehebedingter Zuwendungen, zur Bedeutung des Güterstandes in diesem Kontext und zur schenkungsteuerlichen Bewertung sowie Gestaltung und schließt mit einer Einzelfallbetrachtung häufiger Lebenssachverhalte ab.

Ansatz von Fahrtkosten – Brennpunkt 1. Tätigkeitsstätte – Nr. 1770 – Stand: 08/2019

Der korrekte Ansatz der Fahrtkosten in der Einkommensteuererklärung ist nach wie vor höchst komplex. Es stellt sich in vielen Fällen die Frage, ob nur die Entfernungspauschale oder die meist günstigeren Regelungen nach dem Reisekostenrecht anzuwenden sind. Kernfrage ist dabei, ob es eine 1. Tätigkeitsstätte/1. Betriebsstätte gibt und wenn ja, wo sich diese befindet. Inzwischen sind die ersten Entscheidungen des BFH zu dieser Thematik ergangen, weitere Streitfragen sind als Revisionsverfahren anhängig. Das aktualisierte Merkblatt stellt die aktuelle Rechtslage anhand von zahlreichen Beispielen dar.

Eigen- und Fremdkapital in der Personengesellschaft inklusive Tipps zur Gestaltung von § 15a EStG

– Nr. 1627 – Stand: 07/2019

Ausgehend von der zentralen Frage, welche Konten Eigenkapital und welche Konten Fremdkapital sind, können sich für die Kommanditisten sowohl erhebliche steuerliche Nachteile aufgrund der Verlustbeschränkung des § 15a EStG als auch beträchtliche zivilrechtliche Haftungsrisiken ergeben. Was zivilrechtlich gut ist, kann steuerlich nachteilig sein und umgekehrt. Das aktualisierte Merkblatt setzt sich detailliert mit der Problematik der Kapitalkonten bei Personengesellschaften auseinander und zeigt, wie man in der Praxis Schwierigkeiten meistert. Es enthält zudem einen gesellschaftsvertraglichen Formulierungsvorschlag.

Freiberuflerpraxen – Eintritt und Austritt gegen Sachwertabfindung – Nr. 1808 – Stand: 08/2019

Anhand zahlreicher Fallbeispiele gibt das aktualisierte Merkblatt einen praxisnahen Überblick über die wichtigsten Gestaltungsmodelle bei Eintritt von Gesellschaftern in freiberufliche Einzelpraxen und Sozietäten sowie zu den gängigen Austrittsfällen.

KANZLEIintern

Monatszeitschrift für Steuerberater – von Praktikern für Praktiker!
Informieren Sie sich auf www.dws-kanzlei-intern.de und bestellen Sie dort ganz einfach!

**Wertvolle Hinweise
und konkrete Tipps aus
der täglichen Praxis.**

Ergänzungsbilanzen nach Anteilserwerb

– Nr. 1857 – Stand: 08/2019

Der BFH hatte sich vor einigen Jahren grundlegend zur Fortschreibung von nach Anteilserwerb zu bildenden Ergänzungsbilanzen geäußert. Diese neuen Fortschreibungsregelungen, die von der Finanzverwaltung angewendet werden, führen im Vergleich zu den bisherigen Regelungen in Fällen positiver Ergänzungsbilanzen in den ersten Jahren zu wesentlich geringeren Abschreibungen. Die neuen Grundsätze sind in allen noch offenen Altfällen sowie in Neufällen zu beachten. Das neue Merkblatt stellt mithilfe zahlreicher Beispiele anschaulich dar, wie Ergänzungsbilanzen in Fällen des Anteilserwerbs gebildet und fortgeschrieben werden.

Betriebsaufspaltung – Chancen und Risiken

– Nr. 1887 – Stand: 07/2019

Das neue Merkblatt zeigt sowohl die Vorteile als auch die Risiken einer Betriebsaufspaltung auf. Es erläutert, wie eine (steuerliche) Betriebsaufspaltung begründet wird, die steuerliche Behandlung während und nach Beendigung der Betriebsaufspaltung bzw. die Vermeidung einer Beendigung und steuer-schonende Wege aus der Betriebsaufspaltung. Einer fortlaufenden Überwachung im Zusammenhang mit Betriebsaufspaltungen sollte besondere Beachtung geschenkt werden.

Gesellschafterfremdfinanzierung von GmbHs – Darlehen, Bürgschaften und Co.

– Nr. 1883 – Stand: 09/2019

Für die Fremdfinanzierung der GmbH stehen verschiedene Formen zur Verfügung, die je nach dem geplanten Verwendungszweck – kurzfristige Liquiditätsüberbrückung oder langfristige Investitionen bzw. Geschäftserweiterung – zivilrechtlich ausgestattet werden können. Hierfür können Gesellschafterdarlehen, partiarische Darlehen, stille Gesellschaften und schließlich auch Finanzierungsgenussrechte eingesetzt werden. Das neue Merkblatt gibt einen fundierten und praxisnahen Überblick über die verschiedenen Formen der Fremdfinanzierung.

Wege aus der Pensionsverpflichtung bei Pensionszusagen an Gesellschafter-Geschäftsführer von Kapitalgesellschaften – Nr. 1654 – Stand: 09/2019

Pensionszusagen an Gesellschafter-Geschäftsführer von Kapitalgesellschaften erfreuten sich in der Vergangenheit auch als „Steuersparmodell“ großer Beliebtheit und sind innerhalb der fünf Durchführungswege der betrieblichen Altersversorgung von erheblicher Bedeutung. Die Rahmenbedingungen für Altersversorgungszusagen haben sich aber zwischenzeitlich entscheidend geändert. Es besteht zunehmend Handlungsbedarf, Pensionszusagen, z. B. durch Erhöhung von Rückdeckungsversicherungen, durch Optimierung der Rendite des Versorgungskapitals, Schaffung eines Risikoausgleichs oder Reduzierung der Leistungen anzupassen bzw. sich von diesen „zu befreien“. Das aktualisierte Merkblatt zeigt Wege aus

der Pensionsverpflichtung auf und gibt Gestaltungsempfehlungen.

Verdeckte Gewinnausschüttungen und verdeckte Einlagen bei Kapitalgesellschaften – Problemreiche und prüfungsrelevante Schwerpunkte

– Nr. 1717 – Stand: 10/2019

In der Unternehmens- und Beratungspraxis ist auch bei dem Grunde nach üblichen und angemessenen Leistungsbeziehungen mit beherrschenden Gesellschaftern auf vorherige klare und eindeutige Vereinbarungen zu achten, um verdeckte Gewinnausschüttungen (vGA) wegen eines Verstoßes gegen das sog. Nachzahlungsverbot zu vermeiden. Das umfangreich überarbeitete Merkblatt stellt die Grundlagen und wichtige Anwendungsbereiche der vGA und vE dar, gibt Gestaltungsempfehlungen und nimmt auch zur schenkungsteuerlichen Relevanz von vGA und vE Stellung.

Start-ups – Phasen der Unternehmensentwicklung und Beratungsschwerpunkte

– Nr. 1747 – Stand: 10/2019

Etwa 80 % der Unternehmensgründungen sind dem digitalen Bereich zuzuordnen. Technologie-Start-ups bringen ständig neue Geschäftsmodelle hervor. Damit verbunden sind wirtschaftliche, finanzielle, rechtliche und steuerrechtliche Fragestellungen, die Unternehmer und Berater gleichermaßen betreffen. Im aktualisierten Merkblatt wird eine Klassifizierung digitaler Geschäftsmodelle nach Marktsegmenten und Entwicklungsphasen vorgenommen. Dabei geht es auf die in der Praxis wichtigsten Fragestellungen ein und identifiziert Schwerpunktthemen bei der Beratung, die sich je nach Entwicklungsphase des Unternehmens unterscheiden und im Zeitverlauf verändern.

Minijobs und Midijobs 2019 – Hinweise für die Unternehmen und Privathaushalte

– Nr. 1788 – Stand: 08/2019

Es gibt kaum ein Unternehmen, das nicht wenigstens einen Minijobber beschäftigt und auch aus vielen Haushalten ist die auf Minijobbasis beschäftigte Haushaltshilfe nicht mehr wegzudenken. Das aktualisierte Merkblatt zeigt auf, welche (Pauschal-) Abgaben zu entrichten sind und welche Meldungen abgegeben werden müssen. Es informiert auch über „Sonderfälle“, wie z. B. die kurzfristige Beschäftigung oder die Beschäftigung von Rentnern in Minijobs.

Betriebsrentenreform – Änderungen für kleine und mittlere Unternehmen – Nr. 1797 – Stand: 07/2019

Das aktualisierte Merkblatt gibt Inhabern von kleinen und mittleren Unternehmen einen Überblick über die Betriebsrentenreform. Das ausdrückliche Ziel

Entdecken Sie unsere neuen Flyer unter www.dws-verlag.de!



der Reform ist es, die betriebliche Altersvorsorge zu vereinfachen und sie auch in kleinen und mittleren Unternehmen zu etablieren.

Latente Steuern – Nr. 1636 – Stand: 06/2019

Das aktualisierte Merkblatt gibt Hinweise zur Ermittlung und zum Ansatz latenter Steuern, zum Ausweis in Bilanz und GuV sowie zur Ausschüttungssperre und bietet Berechnungsbeispiele.

» Neue Flyer

Unsere Flyer wurden vollständig neu gestaltet. Sie enthalten jetzt viele Schaubilder und Grafiken. So ist es ein Leichtes, Mandanten zu begeistern und zugleich kompakt zu informieren. Folgende Flyer sind bereits erhältlich – weitere werden folgen:

- Anforderungen an ein Fahrtenbuch – Nr. 180
- Elektronischer Rechnungsaustausch – Nr. 183
- Das häusliche Arbeitszimmer – Nr. 184
- Betriebsveranstaltungen – Nr. 181
- Kassen-Nachschau – Nr. 182

» Verein, gGmbH, Stiftung

Buch: Stiftungen – Stiftungszivilrecht – Grundzüge des Stiftungssteuerrechts – Nr. 303 – 7. Auflage 2019



Das aktualisierte Buch stellt in kompakter Form die zivilrechtliche wie auch die steuerliche Behandlung der Errichtung, des Betriebs und der Auflösung von Stiftungen dar. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der Behandlung gemeinnütziger Stiftungen und Familienstiftungen. Das Buch eignet sich gleichermaßen für (potenzielle) Stifter, Stiftungsorgane und rechtliche bzw. steuerliche Berater von Stiftern und Stiftungen.

Buch: Die gemeinnützige GmbH – Nr. 305 – 2. Auflage 2019



Die neue Auflage des Buches zeigt Besonderheiten der gGmbH auf: von den ersten Vorüberlegungen und der anschließenden Gründung über die laufende Geschäftstätigkeit unter Beachtung der strengen Vorgaben des Gemeinnützigkeitsrechts bis hin zu Haftungsfragen und typischen Umwandlungskonstellationen unter

Beteiligung von gGmbHs und nicht zuletzt den speziellen umsatzsteuerlichen Fragen, die sich bei gGmbHs stellen.

Merkblatt: Verein – gGmbH – Stiftung – Gemeinnützige Non-Profit-Organisationen im Vergleich – Nr. 1762 – Stand: 06/2019

Vor der Gründung einer gemeinnützigen Körperschaft stellt sich die Frage nach der geeigneten Rechtsform.

In der Praxis am häufigsten anzutreffen sind der Verein, die Stiftung und die gemeinnützige GmbH. Bei der Rechtsformwahl sind verschiedene Aspekte zu beachten. Das aktualisierte Merkblatt verschafft einen schnellen Überblick über die wichtigsten Rechtsformen des Non-Profit-Sektors und die bei der Rechtsformwahl zu beachtenden Aspekte.

» Weitere neue Bücher

Fahrzeuge und Steuern – Praktische Tipps zu Firmen- und Privatwagen, Fahrrädern und E-Bikes – Nr. 311 – 1. Auflage 2020



Das neue Buch mit Stand Ende 2019 bietet einen umfassenden Überblick über das Thema Fahrzeuge. Behandelt werden sowohl die Nutzung von Dienstwagen als auch die betriebliche Nutzung von Privatfahrzeugen. Dabei werden anhand zahlreicher Beispiele nicht nur die steuerlichen Auswirkungen, Vorteile und Risiken

für den Unternehmer, sondern auch für den Arbeitnehmer dargestellt. In jeweils gesonderten Kapiteln werden auch die Themen Elektroautos bzw. Hybridmodelle und Fahrräder bzw. E-Bikes umfassend behandelt. Es ist ein Must-have für Unternehmer, Arbeitgeber, Arbeitnehmer und für die Mitarbeiter in den Finanzbuchhaltungs- und Lohnbuchhaltungsabteilungen der Steuerberatungskanzleien.

Steuerliches Reisekostenrecht – Nr. 315 – 1. Auflage 2020



Die Zahl der Dienstreisen in Deutschland steigen jährlich, 2018 auf über 187,5 Mio. (Quelle: VDR-Geschäftsreisenanalyse 2018). Insgesamt verursachen Geschäftsreisen nach der Analyse des VDR über 52,5 Mrd. € Kosten im Jahr. Insgesamt reisen im Jahr 11,2 Mio. Geschäftsreisende. Die Zahlen steigen seit Jahren an. Die

notwendigen Abrechnungen der Belege der entstandenen Reisekosten durch Arbeitgeber oder die jährlichen Anträge auf Werbungskostenabzug für vom Arbeitnehmer getragene Aufwendungen bei Dienstreisen im Rahmen der persönlichen Einkommensteuererklärungen erfordern Aufzeichnungen und das Sammeln von Belegen. Eine Vielzahl von Personen ist so mit der Abrechnung und Geltendmachung der Reisekosten beschäftigt.

Bei allen Reisekostenabrechnungen in Unternehmen oder der Behandlung von Reisekosten in der Buchhaltung müssen neben zivil-, arbeits- und mitbestimmungsrechtlichen Regelungen insbesondere steuerrechtliche Bestimmungen beachtet werden. Das neue Buch mit Stand Ende 2019 gibt einen umfassenden Überblick über die steuerrechtlichen Regelungen.

Bücher in der Reihe „Praktikerwissen kompakt“:

in Print

als PDF

als eBook

FAX-ANTWORT / BESTELLUNG

DWS Steuerberater Medien GmbH
DWS-Verlag
Postfach 02 35 53
10127 Berlin

Fax 030. 28 88 56-70
Tel. 030. 28 88 56-73/74
info@dws-verlag.de
www.dws-verlag.de

Rechnungsanschrift: (möglichst Stempelabdruck)

Kunden-Nr. (soweit vorhanden)

>> Merkblätter (DIN A4 | Mindestabnahmemenge je Merkblatt 2 Expl.)

Expl.	ab 2 Expl.	ab 5 Expl.	ab 10 Expl.	ab 50 Expl.
Nettopreise bei 4 Seiten	je 4,86 €	je 2,13 €	je 1,47 €	je 1,21 €
Nettopreise bei 6 Seiten	je 5,79 €	je 2,93 €	je 2,07 €	je 1,52 €
Nettopreise bei 8 Seiten	je 6,73 €	je 3,44 €	je 2,28 €	je 1,86 €
Nettopreise bei 10 Seiten	je 7,66 €	je 3,81 €	je 2,47 €	je 2,19 €
Nettopreise bei 12 Seiten	je 8,60 €	je 4,19 €	je 2,66 €	je 2,51 €
Nettopreise bei 16 Seiten	je 10,40 €	je 4,93 €	je 3,03 €	je 2,99 €

Nr.	
___ Expl. 2000	Mandanteninformation 2019/2020 – Steuerthemen zum Jahresende (14 Seiten)
___ Expl. 1893	Gastronomieberatung – Kassenführung und Betriebsprüfung (8 Seiten)
___ Expl. 1894	Verfahrensdokumentation nach GoBD für Gastronomen (16 Seiten)
___ Expl. 1776	Kassengesetz 2020 – Upgrade Anforderungen an die elektronischen Aufzeichnungssysteme (12 Seiten)
___ Expl. 1834	Einzelaufzeichnungspflichten bei Kassen (elektronische Registrierkassen und offene Ladenkassen) bei Buchführungspflicht und EÜR (6 Seiten)
___ Expl. 1679	Kasseneinnahmen – Fehler vermeiden! – Wichtig praktische Hinweise für Betreiber mit hohen Bareinnahmen (4 Seiten)
___ Expl. 1811	Datenschutz im Unternehmen (12 Seiten)
___ Expl. 1815	Datenschutz in der Steuerberatungskanzlei (10 Seiten)
___ Expl. 1779	Änderungen im Umsatzsteuerrecht 2019/2020 (8 Seiten)
___ Expl. 1901	Reverse-Charge-Verfahren – Die Umkehr der Schuldnerschaft (10 Seiten)
___ Expl. 1822	Abrechnung von Löhnen 2020 – Lohnsteuerrechtliche und sozialversicherungsrechtliche Hinweise für die Lohnabteilungen (10 Seiten)
___ Expl. 1903	JStG 2019 – Mehr als nur ein Gesetz zur weiteren steuerlichen Förderung der Elektromobilität – Hinweise für kleine und mittlere Unternehmen (10 Seiten)
___ Expl. 1737	Personen- und Kapitalgesellschaften 2020 – Gestaltungschancen erkennen und nutzen (8 Seiten)
___ Expl. 1696	Homeoffice – Hinweise für die Umsetzung in Kanzleien (8 Seiten)

Nr.	
___ Expl. 1884	Gespräch zum Abschluss der Einkommensteuererklärung – Unterschätztes Potenzial (4 Seiten)
___ Expl. 1886	Gestaltungsmöglichkeiten mit Immobilien – Nießbrauch und Erbbaurecht (10 Seiten)
___ Expl. 1870	Ehebedingte Zuwendungen (8 Seiten)
___ Expl. 1770	Ansatz von Fahrtkosten – Brennpunkt 1. Tätigkeitsstätte (10 Seiten)
___ Expl. 1627	Eigen- und Fremdkapital in der Personengesellschaft inklusive Tipps zur Gestaltung von § 15a EStG (12 Seiten)
___ Expl. 1808	Freiberuflerpraxen – Eintritt und Austritt gegen Sachwertabfindung (8 Seiten)
___ Expl. 1857	Ergänzungsbilanzen nach Anteilerwerb (10 Seiten)
___ Expl. 1887	Betriebsaufspaltung – Chancen und Risiken (8 Seiten)
___ Expl. 1883	Gesellschafterfremdfinanzierung von GmbHs – Darlehen, Bürgschaften und Co. (6 Seiten)
___ Expl. 1654	Wege aus der Pensionsverpflichtung bei Pensionszusagen an Gesellschafter-Geschäftsführer von Kapitalgesellschaften (12 Seiten)
___ Expl. 1717	Verdeckte Gewinnausschüttung und verdeckte Einlagen bei Kapitalgesellschaften – Problemfelder und prüfungsrelevante Vorschläge (10 Seiten)
___ Expl. 1747	Start-ups – Phasen der Unternehmensentwicklung und Beratungsschwerpunkte (10 Seiten)
___ Expl. 1788	Minijobs und Midijobs 2019 – Hinweise für die Unternehmen und Privathaushalte (8 Seiten)
___ Expl. 1797	Betriebsrentenreform – Änderungen für kleine und mittlere Unternehmen (4 Seiten)
___ Expl. 1636	Latente Steuern (6 Seiten)
___ Expl. 1762	Verein – gGmbH – Stiftung – Gemeinnützige Non-Profit-Organisationen im Vergleich (10 Seiten)

>> Datenbank

im Online-Shop bestellbar MBDB DWS-Merkblatt-Datenbank

1–2 Berufsträger 468,00 €

weitere Preise siehe Online-Shop

>> Neue Flyer (Mindestabnahmemenge je Flyer 10 Expl.)

___ Expl. 180	Anforderungen an ein Fahrtenbuch (6 Seiten)
___ Expl. 183	Elektronischer Rechnungsaustausch (6 Seiten)
___ Expl. 184	Das häusliche Arbeitszimmer (6 Seiten)
___ Expl. 181	Betriebsveranstaltungen (6 Seiten)
___ Expl. 182	Kassen-Nachschau (6 Seiten)

} ab 10 Expl. je 0,93 €
ab 25 Expl. je 0,89 €
ab 50 Expl. je 0,84 €

>> Vordrucke

___ Expl. 1005	Datenschutzinformation für Mandanten (4 Seiten)	25 Expl. 20,25 €
___ Expl. 1006	Datenschutzinformation zur Verarbeitung von Beschäftigtendaten (10 Seiten)	25 Expl. 39,92 €

weitere Mengen und Preise siehe Online-Shop

>> Bücher

___ Expl. 303	Stiftungen – Stiftungszivilrecht – Grundzüge des Stiftungssteuerrechts, 7. Auflage 2019, 66 Seiten	1 Expl. 23,36 €
___ Expl. 305	Die gemeinnützige GmbH, 2. Auflage 2019, 196 Seiten	1 Expl. 42,06 €
___ Expl. 311	Fahrzeuge und Steuern – Praktische Tipps zu Firmen-, Privatwagen, Fahrrädern und E-Bikes, 1. Auflage 2020, ca. 246 Seiten	1 Expl. 42,06 €
___ Expl. 315	Steuerliches Reisekostenrecht, 1. Auflage 2020, ca. 233 Seiten	1 Expl. 42,06 €

Alle angegebenen Preise sind (soweit nicht anders bezeichnet) **Nettopreise** zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer plus Porto und Verpackung. Lieferbedingungen: Die angebotenen Mengen sind Mindestbestellmengen. Zahlungsausgleich 14 Tage nach Rechnungserhalt ohne Abzug. Gerichtsstand ist Berlin. Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mit, damit wir Sie über Aktualisierungen und Neuerscheinungen informieren können.

E-Mail: _____

Ort/Datum: _____ Unterschrift: _____